



Gemeindliche Bekanntmachungen

Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung – HStS) des Marktes Dürrewangen vom 07.10.2022

Die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung – HStS) des Marktes Dürrewangen vom 07.10.2022 hängt diesem Amtsblatt als Anlage an.

Öffnungszeiten in Google - Wertstoffhof

Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass die Öffnungszeiten in Google von jeder Person geändert werden können und nicht gewährleistet werden kann, dass diese auch richtig sind.

Aus diesem Grund empfehlen wir den Blick auf unsere Homepage, die des Landratsamtes oder in die AbfallApp.

Die Öffnungszeiten wurden bereits bei der letzten Änderung der Öffnungszeiten in Google bearbeitet. Leider wurden diese durch irgendjemand wieder geändert.

Mitteilungen Seniorenbeirat Markt Dürrewangen

Sonntag, 4. Dezember 2022 14:00 Uhr
„Jetzat is scho der heilich Advent“

Überkonfessionelle Adventsfeier im barrierefreien Nebenzimmer der Alten Turnhalle bei Kaffee, Stollen, Plätzchen, Weihnachtsliedern und bunter Unterhaltung. Die Veranstaltung findet unter Leitung der Pfarrei Dürrewangen mit dem Seniorenbeirat statt.



Ihr kennt sicher alle den Nürnberger Zungenbrecher: „**A Marmaladaamala hama a daham!**“ „A Amala“ vielleicht nicht gleich, aber bestimmt ein Glas oder „a Gläsla“ oder „A Fläschla Saft“, und das noch selbst gemacht. Wenn das so ist, dann müsst ihr unbedingt dabei sein bei der

1. Dürrewanger Marmeladen-und Saft-Rallye Und so gehts:

- ✚ Jeder Teilnehmer bringt 1 Glas selbstgemachter, beschrifteter Marmelade oder 1 Flasche eigenen Fruchtsaft (1/2 Liter) und 1 Euro mit.
- ✚ Die Marmeladen und Säfte werden dann von uns mit einer Nummer versehen.
- ✚ Jeder kauft für 1 Euro ein Los mit einer Nummer und bekommt dann später die Marmelade oder den Saft mit seiner Losnummer. Los-Nieten gibt es keine!

- ✚ Wer Lust hat, darf auch 2 „Gläsla“ mitbringen, muss dann aber auch 2 Lose kaufen.
- ✚ Mit dem Erlös füttern wir unsere „Susi“, das Senioren-Schweinchen.

Das ist aber noch nicht alles:

- ✚ Stefan Baumgärtner vom Seniorenbeirat und der 2. Bürgermeister, wird Euch kurz über Projekte der Gemeinde berichten, darunter über das in Planung befindliche Wohn- und Seniorenprojekt.
- ✚ Volker Schmidt nimmt Euch dann mit auf eine Bilderreise durch unser schönes, herbstliches Dürrewanger Land.

Also wir sehen uns am



Montag, den 21. November um 18.00 Uhr
Im Saal vom Gasthaus „Grünes Tal“

und vergesst Euer „Marmaladagläsla“ oder Eure „Saftfläschla“ nicht. Essen und Getränke gehen auf eigene Rechnung.

Wir freuen uns, wenn ganz viele unserer süßen Einladung folgen. Auch jüngere „Marmalada- und Saft-Fans“ unserer Gemeinde sind willkommen!!!
Euer Seniorenbeirat

Anmeldung für alle Veranstaltungen bei Frau Eva Lehr im Rathaus (Tel.: 09856 972016 oder Email: eva.lehr@duerrwangen.de) erwünscht.
Wir freuen uns, viele von Euch zu sehen!



Widerrechtlich verlegte Drainageleitung

Ausgehend von Flurstück 107 der Gemarkung Sulzach, einmündend in den östlich gelegenen Fischteich auf Flur-Nr. 99 Gemarkung Sulzach ist widerrechtlich eine ca. 300m lange Drainageleitung verlegt.

Sofern sich bis zum 25.11.2022 kein rechtmäßiger Eigentümer oder ein Verursacher bei der Gemeinde meldet wird die Leitung von der Gemeinde eingezogen.

Fundsachen

- Haarreif blau mit Schleife, gefunden am 26.10.2022 auf dem Kiesparkplatz der „Alten Turnhalle“
- schwarze Sweatjacke Gr. 140, Fundort Abenteuerspielplatz am 27.10.2022

Sitzungstermin des Marktgemeinderats

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderats findet am Freitag, 02.12.22 um 18:30 Uhr in der Alten Turnhalle statt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Beiträge für das Amtsblatt

Beiträge für das Amtsblatt können Sie per Mail an: alexandra.breit@duerrwangen.de senden.

Zusendung des Amtsblattes per E-Mail

Das monatliche Amtsblatt können Sie sich per E-Mail zusenden lassen. Dazu schicken Sie einfach eine E-Mail an (alexandra.breit@duerrwangen.de) mit dem Betreff „Amtsblatt zusenden“. Das gedruckte Amtsblatt erhalten Sie weiterhin.

Öffnungszeiten Rathaus

Dienstag und Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
Für einen Besuch muss kein Termin vereinbart werden.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie bei Bedarf einen Termin vereinbaren (09856/9720-0).

Impressum

Herausgeber: Markt Dürrwangen, 1. Bürgermeister Jürgen Konsolke, Sulzacher Str. 14, 91602 Dürrwangen, Tel. 09856/9720-0

Redaktion und Text: Alexandra Breit, Tel. 9720-15, alexandra.breit@duerrwangen.de

Auflage: 1100 Exemplare

Druck: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550 Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0. Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Im Rathaus liegen auch Exemplare zum Mitnehmen bereit.

Für die Richtigkeit/Vollständigkeit der Beiträge sowie für redaktionelle Fehler wird keine Haftung übernommen. Falls Sie kein Amts- und Mitteilungsblatt erhalten haben, melden Sie sich bitte unter: 09856/9720-15.

Konsolke, 1. Bürgermeister

andere öffentl. Stellen

Landkreis Ansbach als Fairtrade-Landkreis zertifiziert

Faire Produkte wie zum Beispiel Kaffee oder Schokolade spielen im Landkreis Ansbach eine immer größere Rolle. Und das ist gut so, denn im Vergleich zu konventionellen Produkten ermöglichen sie langfristige Handelsbeziehungen und stabile Mindestpreise. Außerdem schützt fairer Handel Kinderrechte und fördert umweltschonende Anbaumethoden. Für seine Bemühungen zugunsten von mehr fairem Handel ist der Landkreis Ansbach nun als Fairtrade-Landkreis zertifiziert worden. „Die Corona-Pandemie hat diesen Prozess nicht wirklich beschleunigt, aber dank einer Gemeinschaftsleistung konnten wir nun einen Kreistagsbeschluss aus dem Jahr 2019 in die Tat umsetzen“, sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig bei der Urkundenverleihung. Er dankte allen ehrenamtlichen Mitgliedern der Steuerungsgruppe, die sich in ihren Heimatorten und nun auch auf Landkreisebene für faire Produkte einsetzen.

„Von Beginn an war es uns wichtig, den Zusammenhang zwischen regional, biologisch und fair erzeugten Lebensmitteln herzustellen“, sagte Thomas Merkel, Wirtschaftsförderer des Landkreises Ansbach und Sprecher der Steuerungsgruppe. In dieser sind nicht nur Aktive aus den Fairtrade-Kommunen Herrieden, Neuendettelsau und Rothenburg sowie Ehrenamtliche aus verschiedenen Weltläden vertreten, sondern beispielsweise auch Direktvermarkter und Bio-Bauern. Neben Thomas Merkel übernimmt ab sofort auch Franziska Wurzinger aus Herrieden die Funktion als Sprecherin.

Die Zertifizierung gilt nun für zwei Jahre. „Sie ist nicht nur ein Beruhigungsmittel für das eigene Gewissen, sondern ein konkreter Beitrag für Frieden und gegen Armut in der Welt“, sagte Manfred Holz, Ehrenbotschafter von Fairtrade Deutschland e. V. Fairtrade sei das weltweit bekannteste und auch eines der vertrauenswürdigsten Verbrauchersiegel. Allerdings betrage der Marktanteil von fairem Kaffee beispielsweise in Deutschland gerade einmal fünf Prozent. „Dabei sollte gelten: Wer unseren Tisch deckt, der muss auch selbst satt werden“, appellierte Holz an die Verbraucher, für gute Lebensmittel faire Preise zu zahlen.

Als Fairtrade-Landkreis befindet sich der Landkreis Ansbach in bester Gesellschaft. Bereits mehr als die Hälfte der Bundesbürger leben in einer Fairtrade-Stadt oder -Gemeinde, so Manfred Holz weiter. In Deutschland gebe es nun 808, in Bayern 230 Fairtrade-Orte und -Regionen.

Integrationsarbeit: Ein Fest als Dank an zahlreiche Helfer

Manchmal braucht es mehr als anerkennende Worte, um Danke zu sagen. Daher hatten der Integrationsbeauftragte des Landkreises Ansbach, Klaus Miosga, und die beiden Integrationslotsinnen des Landratsamtes Ansbach, Carolin Emmert und Maria Molitor, zum ersten Helferfest in die Festung Lichtenau geladen. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer nutzten die Gelegenheit für Austausch und Information in historischem Ambiente.

„Sie sind jeden Tag für andere da, daher möchten wir heute Abend für Sie und Ihre Themen da sein und uns für Ihr Engagement bedanken“, so Klaus Miosga. Dies unterstrich auch der stellvertretende Landrat Stefan Horndasch: „Ihnen als langjährig Engagierte, die oft als „stille Helfer“ kontinuierlich unterstützen, soll dieser Abend gewidmet sein und Ihnen zeigen, wie sehr wir Ihr Wirken wertschätzen.“

Stellvertretend für die vielen Ehrenamtlichen berichtete Inga Barna vom Verein „Ukraine Ansbach International e.V.“, selbst Ukrainerin und seit 17 Jahren in Sachsen bei Ansbach aktiv, wie solch ein Engagement aussieht. So konnte sie durch Mut und Hartnäckigkeit in den vergangenen Monaten vom Unternehmen Siemens hunderte von Handys und Laptops für Geflüchtete erhalten und zudem für eine

halbe Million Euro von der Deutschen Bahn Arbeitskleidung für ukrainische Eisenbahner kaufen und in die Ukraine transportieren. Sie appellierte an ihre Mitstreiter, offen für unkomplizierte Hilfsmöglichkeiten vor Ort zu bleiben und zum Beispiel mit örtlichen Sportvereinen und Kommunen eng zusammenzuarbeiten.

Lichtenaus Bürgermeister Markus Nehmer hob in seiner Rede hervor, wie unersetzlich das Ehrenamt für Politik und Kommune sei: „Ehrenamt ist oft unheimlich schwer aufzuziehen und es dauert oft lange, bis aus einem Samenkorn eine Pflanze entsteht. So eine Pflanze muss gehegt und gepflegt werden, denn unsere Welt könnte ohne Pflanzen genauso wenig bestehen wie unsere Gesellschaft ohne Ehrenamt.“ Reinhold Reinke, Leiter des Jobcenters des Landkreises Ansbach, bedankte sich für das langjährige Engagement der Helferinnen und Helfer. „Flüchtlingsarbeit erfordert langfristiges Engagement. Daher vielen Dank, dass Sie alle noch dabei sind und sich seit so vielen Jahren engagieren.“

Im Jahr 2022 wurden im Landkreis Ansbach bislang rund 1.300 geflüchtete Personen, davon rund 1.100 Menschen aus der Ukraine, in staatlichen Unterkünften aufgenommen. Zudem haben im Landkreis Ansbach auch viele Menschen aus anderen Nationen in den vergangenen Jahren eine Zuflucht gefunden. Um ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bei ihrer Arbeit zu unterstützen, gibt es im Landkreis Ansbach seit 2016 einen ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten sowie hauptamtliche Integrationslotsen. „Ihnen und ihrem langen Atmen, Menschen über so viele Jahre hinweg zu unterstützen und gemeinsam mit dem Landratsamt Ansbach so gut bei der Betreuung zusammenzuarbeiten, zolle ich großen Respekt und sage einfach Danke“, betonte der Integrationsbeauftragte Klaus Miosga. Er und die beiden Integrationslotsinnen arbeiten im engen Austausch mit der Sozialhilfeverwaltung, dem Jobcenter sowie der zuständigen Stelle für Ausländerrecht im Landratsamt Ansbach zusammen. Gemeinsam werden seit 2015 Austauschtreffen für Ehrenamtliche organisiert und über aktuelle Entwicklungen etwa auf der Internetseite des Landkreises Ansbach und durch einen Newsletter informiert. Anmeldeöglichkeiten für den Newsletter sowie Informationen zum Thema und Kontaktadressen der Ansprechpartner sind unter www.landkreis-ansbach.de/asy zu finden.

Aus dem Gemeindebereich

Bekanntgabe der Jagdgenossenschaft Dürrewangen

Die Jagdgenossenschaft Dürrewangen-Sulzach hat in der Jahreshauptversammlung vom 03.11.2022 beschlossen, den Reingewinn des Jagdpachtes für

das Jagdjahr 2021/22 den Rücklagen zu zuführen.
gez. Lehr Andreas, Jagdvorsteher

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2022 der ESG – Brunnen Haslach-Matzmannsdorf

Die Vorstandschaft der ESG-Brunnen Haslach-Matzmannsdorf lädt Sie herzlich zur oben bezeichneten Jahreshauptversammlung ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 19.11.2022 um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Haslach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Berichte
 - 2.1. des Vorsitzenden,
 - 2.2. des Schriftführers,
 - 2.3. des Kassiers,
 - 2.4. der Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Grußwort Bürgermeister
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge
7. Schlusswort

Anträge sind bis zum 12.11.2022 schriftlich beim Vorsitzenden Johann Hefner einzureichen. Wir bitten um Beachtung der am Tag der Versammlung geltenden Corona Bestimmungen.

gez. Johann Hefner - Vorsitzender der ESG Brunnen Haslach / Matzmannsdorf

Pfarrfasching 2023



Nach 2 Jahren coronabedingter Pause startet der Pfarrfasching im Jahr 2023 wieder durch. Alle Aktiven freuen sich, euch in der „Alten Turnhalle“ begrüßen zu dürfen und diese in einen närrischen Hexenkessel zu verwandeln! Freut euch schon heute auf einen bunten Mix aus Comedy, Klamauk, Tanz, Musik und Gesang.

Der Kartenvorverkauf zu den Veranstaltungen findet an folgenden Terminen statt:

Samstag, 26.11.2022, um 10.00 Uhr (Pfarrzentrum)

Samstag, 14.01.2023, um 10.00 Uhr (Pfarrzentrum)

Veranstaltungstermine:

Samstag, 04.02.2023, Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag, 05.02.2023, Beginn: 15.00 Uhr

Samstag, 11.02.2023, Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag, 12.02.2023, Beginn: 15.00 Uhr

Kartenpreis: 10 Euro

Alles wird teurer – wir nicht! Entgegen dem

allgemeinen „Teuerungstrend“ bleibt der Kartenpreis bei 10 Euro. Der Reinerlös des Pfarrfaschings wird wieder sozialen/kirchlichen Einrichtungen in unserer Marktgemeinde zugutekommen.

Adventskonzert des Dinkelsbühler Blechbläserensembles

Nach einer zweijährigen Pause gastiert am ersten **Adventssonntag, den 27. November 2022 um 18.00 Uhr** das Dinkelsbühler Blechbläserensemble wieder in der Pfarrkirche Dürrwangen. Die fünf Musiker präsentieren einen Querschnitt durch alle Epochen und Stile, von weihnachtlich-adventlichen Klängen über klassisches Repertoire bis hin zum Popsong ist für jeden etwas dabei. Neben den perfekt auf die Musiker zugeschnittenen eigenen Arrangements erklingen auch eigens für das Ensemble komponierte Werke. Freuen Sie sich also auf ein abwechslungsreiches Adventskonzert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht und kommen der Allgemeinheit der Gemeinde zu Gute.



Dinkelsbühler
Blechbläser
Ensemble

„Adventslichter“ in Halsbach, 27.11.2022

Die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Halsbach lädt am Sonntag, 27.11.2022 ab 16 Uhr Groß und Klein zu einem adventlichen Beisammensein im Hirtengarten (hinter dem Pfarrheim) ein. Alle Interessierten sind eingeladen sich durch die Halsbacher Kinder auf die Adventszeit einstimmen zu lassen. Bringt deshalb gerne nochmals eure Laternen mit. Für ein gemütliches Beisammensein sorgen im Anschluss Punsch, Glühwein, Wienerle und Waffeln.



Generationennachmittag am St. Nikolaustag in Halsbach, 06.12.22

Anlässlich des Nikolaustages am Dienstag, 06. Dezember lädt die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul alle großen und kleinen zu einem Beisammensein ein. Ab 14:30 Uhr im Pfarrheim Halsbach wird geladen neben Kaffee & Kuchen gemeinsam mit einem Rahmenprogramm den Tag zu feiern.

Sicherlich wartet auch an diesem Tag eine Überraschung nicht nur auf die Kinder – was mag das wohl sein?!

Einladung zur Weihnachtsfeier des Gesangvereins 1863 Dürrwangen e.V.

Der Gesangverein Dürrwangen lädt am Freitag den 02. Dezember 2022 alle aktive sowie passive Mitglieder des Vereins zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus „Zum Hirschen“ ein. Beginn: 19.00 Uhr.

Countdown bis zur Eröffnung des Lebens- mittelmarktes diska

Pünktlich zum Vorweihnachtsgeschäft wird der Nahversorger diska auf fast 800 m² Fläche Produkte des täglichen Bedarfs anbieten.

Im Eingangsbereich verkauft die Bäckerei „Brothaus“ frische Backwaren an und lädt zu gemütlichem Verweilen ein. Für die Gemeindebürger bedeutet dies einen zusätzlichen Schritt Unabhängigkeit von umliegenden Städten in Bezug auf die Lebensmittelversorgung.

Die Eröffnung des Lebensmittelmarktes findet voraussichtlich am **08. Dezember 2022 ab 09:30 Uhr** statt.

Dürrwanger Weihnachtsmarkt

Der Dürrwanger Weihnachtsmarkt findet dieses Jahr am Marktplatz an folgenden Tagen statt:
Samstag, 10.12.2022 ab 16:00 Uhr und
Sonntag, 11.12.2022 ab 16:00 Uhr

Termine und Sonstiges

Sprechzeiten des Forstamtes Dinkelsbühl

Herr Alexander Schneider ist mittwochs von 08.00 – 10.00 Uhr im Forstamt (Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl) zu sprechen.

Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln „Belehrungen gemäß §§ 42/43 IfSG“

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Dinkelsbühl**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an. Nächster Termin: **Mittwoch, 23.11.2022, 10:00 Uhr**, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5

Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 14,-€. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 09851/3051

Fischereiverein Dinkelsbühl e.V. führt im Januar 2023 wieder einen Kurs zum staatlichen Fische- reischein

Der Kurs findet von Freitag 20.01. – Sonntag 22.01.2023 sowie Freitag 27.01. – Sonntag 29.01.2023 bei unserem Bildungspartner der Sechta-Ries-Schule in Unterschneidheim statt.

Fr. 20.01.2023 15 – 19 Uhr

Sa. 21.01.2023 8 – 18 Uhr

So. 22.01.2023 8 – 15 Uhr

Fr. 27.01.2023 15 – 19 Uhr

Sa. 28.01.2023 8 – 18 Uhr

So. 29.01.2023 8 – 14 Uhr

Die Prüfung kann in Dinkelsbühl abgelegt werden. Der genaue Stundenplan wird den Teilnehmern noch mitgeteilt. Das Lernmaterial kann direkt beim Kursleiter Andreas Regele bestellt werden.

Die Kosten für den Kurs setzen sich wie folgt zusammen:

160,00 €	Kursgebühr
16,00 €	Fragenkatalog gedruckt
15,00 €	Fragenkatalog als Online-Variante
50,00 €	Komplettpaket Lernmaterial

Die Prüfungsgebühr in Höhe von 50€ ist bei den Kosten noch nicht enthalten.

Kontakt:

Fischereiverein Dinkelsbühl e.V.

1.Vorstand & Kursleiter Andreas Regele

fischerkurs@fischereiverein-dinkelsbuehl.de

Tel. 0151 52 51 59 29

Anmeldung direkt bei Ihm oder auf der Homepage unter www.fischereiverein-dinkelsbuehl.de – dort ist auch das Anmeldeformular zum Download hinterlegt.

Umbenennung des „Touristikservice“ in „Stadtmarketing und Tourismus Wassertrüdingen“ (STW)

Der Touristikservice in Wassertrüdingen kümmert sich um weit mehr Gegenstandsbereiche als die, die man sich im ersten Moment unter dem Stichwort „Tourismus“ vorstellt. Seine Aufgaben reichen von der Organisation der kulturellen Veranstaltungen wie beispielsweise das Thailandfest, Volksfest, Genussmarkt über die Außenwerbung der Stadt mit Prospekten, Internetauftritten, Messebesuchen bis hin zur Planung der Innenstadtentwicklung sowie der Ortsteilentwicklung. Zudem wird Verbands- und Projektarbeit durchgeführt, um die Gemeinde Wassertrüdingen auch überregional zu präsentieren. Als Ansprechpartner für die lokale Jugend und das Gastgewerbe sowie für Gäste der Stadt und der Betreuung der Infrastruktur mit Wohnmobilstellplätzen, Rad- und Wanderwegen sowie deren Beschilderung bringt der Touristikservice die Belange der Gäste sowie der Bürgerinnen und Bürger zusammen. Um dieser Vielfalt an Aufgaben bieten gerecht zu werden, wird

der Bereich in „**Stadtmarketing und Tourismus Wassertrüdingen**“ umbenannt. Ziel ist es, die Bevölkerung Wassertrüdingens bei allen Projekten mitzunehmen und die Belange von Gastronomie, Hotellerie, Einzelhandel und der Bevölkerung zusammenzubringen. Die Aufmerksamkeit des Stadtmarketing und Tourismus hat sich in den letzten Jahren – bedingt auch durch die Gartenschau 2019 – stark gewandelt und neue Aufgabenschwerpunkte gesetzt.

Infoveranstaltung „Essen lernen–kein Problem“

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle lädt am **Dienstag, 22.11.2022** in der Zeit von **9:30 Uhr bis 11:00 Uhr** in die **AOK Dinkelsbühl – Schreinersgasse 13, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Kurs für junge Eltern ein.

Frau Krömer, Oecotrophologin der AOK Bayern gibt für den **9. bis 12. Lebensmonat** wertvolle Tipps. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Was ist gesunde Ernährung?
- Wie kann ich mein Kind dafür begeistern?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3051 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Veranstaltung „Auf dem Weg zum Kleinkind“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle lädt am **Donnerstag, 24.11.2022** in der Zeit von **9:30 - 11:00 Uhr** in das **Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Kurs für Eltern ein.

Frau Julia Fälschle, Sozialpädagogin B.A., informiert über die Entwicklungen ab dem 9. Lebensmonat des Kindes. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Was kann mein Kind schon? Wie entwickelt es sich weiter?
- Wie kann ich die Entwicklung meines Kindes unterstützen?
- Was heißt durchschlafen?
- Schnuller oder Daumen?
- Wie geht es mir in meiner Mutterrolle?
- Wie kann ich den Einstieg in den Beruf gut vorbereiten?
- Soll ich mein Kind in die Krippe geben?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr oder per E-Mail:

gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

„Informationsabend für werdende Eltern“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl und die Ernährungsberatungsstelle der AOK Dinkelsbühl laden am **Dienstag, 06.12.2022 um 18:00 Uhr** in das **Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl**

zu einem kostenlosen Infoabend für werdende Eltern ein. Herr Ritter, Physiotherapeut, informiert über säuglingsgerechtes Betten und Tragen und gibt Tipps, um frühkindliche Haltungsschäden zu vermeiden. Frau Kroemer, Oecotrophologin der AOK, informiert über richtige Ernährung in der Schwangerschaft, während der Stillzeit und gibt einen Überblick über die Vielfalt der Säuglingsmilchnahrung in den ersten Lebensmonaten eines Babys. Frau Fälschle, Sozialpädagogin B.A. der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Ansbach/Gesundheitsamt, gibt Erläuterungen zum Mutterschutz, Mutterschaftsgeld, Elternzeit, Elterngeld, Familiengeld sowie über weitere soziale Leistungen/Hilfen und Allgemeines rund um die Schwangerschaft.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/3052 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail:

gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Amt für Ernährung, Landw. u. Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote rund um die Ernährung und Bewegungsförderung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen.

Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in Präsenz in der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24.

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

• Online Praxiskurs Kleinkindküche schnell, gesund und alltagstauglich – lecker vegetarisch Mittwoch 23.11.2022 17:00 - 20:00 Uhr.

• Online Vortrag Süße Verlockungen - Naschen maßvoll mit Genuss Donnerstag 01.12.22 16:30 – 18:00 Uhr

• Online Praxiskurs Süße Verlockungen - Gesunde Snacks to go - kochst Du schon oder kaufst Du noch? Dienstag 06.12.22 17:00 – 20:00 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

• Online Praxiskurs One-Pot-Gerichte - so sparst Du Zeit und Geld! Samstag 26.11.22 09:00 - 12:00 Uhr

• Online Praxiskurs Ess-Bar - schnell, frisch und ein Genuss Samstag 03.12.22 9:00 - 12:00 Uhr

• Online Praxiskurs Regional und saisonal - Winterküche up-to-date Freitag 09.12.22 19:00 - 22:00 Uhr

Online Bewegungskurse Referentin Beate Strauß ((Physiotherapeutin und Heilpraktikerin)

• Online Praxiskurse Die Welt mit allen Sinnen begreifen - Bewegung mit Liedern und Fingerspielen im Winter Schwerpunkt 2. und 3. LJ Mittwoch 07.12.22 9:00 – 10:30 Uhr und Donnerstag 08.12.22 17:00 – 18:30 Uhr.

Anmeldung: Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.
Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de
Telefon 0981 8908-0

Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Aufruf zur Gastfamiliensuche

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Peru
Familienaufenthalt: 07. Januar – 17. Februar 2023
Alexander von Humboldt Schule, Lima
38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 15-17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet. Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V.,

Gymnasien Ansbach

Am Dienstag, 17. Januar 2023, um 19:00 Uhr findet in der Turnhalle des Gymnasium Carolinum Ansbach, Reuterstr. 9, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt. Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder in die Jahrgangsstufe 5 eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen. Über die aktuell geltenden Hygieneregeln informieren Sie sich bitte vorab unter www.gymnasium-carolinum.de

Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung – HStS) des Marktes Dürrwangen vom 07.10.2022

Auf Grund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Dürrwangen folgende Satzung:

§ 1 Steuertatbestand

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet des Marktes Dürrwangen unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer nach Maßgabe dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr.

§ 2 Steuerfreiheit

Steuerfrei ist das Halten von

1. Hunden allein zu Erwerbszwecken, insbesondere das Halten von
 - a) Hunden in Tierhandlungen,
 - b) Hunden, die zur Bewachung von zu Erwerbszwecken gehaltenen Herden notwendig sind und zu diesem Zwecke gehalten werden,
2. Hunden des Deutschen Roten Kreuzes, des Arbeiter-Samariter-Bundes, des Malteser Hilfsdienstes, der Johanniter-Unfall-Hilfe oder des Technischen Hilfswerks, die ausschließlich der Durchführung der diesen Organisationen obliegenden Aufgaben dienen,
3. Hunden ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben,
4. Hunden, die von Mitgliedern der Truppen oder eines zivilen Gefolges verbündeter Stationierungstreitkräfte sowie deren Angehörigen gehalten werden,
5. Hunden, die von Angehörigen ausländischer diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen in der Bundesrepublik Deutschland gehalten werden,
6. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind,
7. Hunden, die die für Rettungshunde vorgesehenen Prüfungen bestanden haben und als Rettungshunde für den Zivilschutz, den Katastrophenschutz oder den Rettungsdienst zur Verfügung stehen,
8. Hunden, die für Blinde, Taube, Schwerhörige oder völlig Hilflose unentbehrlich sind.
9. Hunden, die eine Prüfung zur Feststellung der Eignung und Zuverlässigkeit im Anzeigen verendeten Schwarzwilds bestanden haben, als sogenannter ASP-Kadaver-Suchhund in einem Hundegespann Mitglied in der Bayerischen ASP-Kadaver-Suchhund-Bereitschaftsstaffel des

Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit sind und für die Vorbeugung vor bzw. Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest zur Verfügung stehen.

§ 3 Steuerschuldner, Haftung

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushalts- oder Betriebsangehörigen aufgenommen hat. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Alle in einen Haushalt oder einen Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

(2) Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, sind sie Gesamtschuldner.

(3) Neben dem Hundehalter haftet der Eigentümer des Hundes für die Steuer.

§ 4 Wegfall der Steuerpflicht, Anrechnung

(1) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen in weniger als drei aufeinander folgenden Monaten im Kalenderjahr erfüllt werden.

(2) Tritt an die Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes, für den die Steuerpflicht im Kalenderjahr bereits entstanden und nicht nach Abs. 1 entfallen ist, bei demselben Halter ein anderer Hund, entfällt für dieses Kalenderjahr die weitere Steuerpflicht für den anderen Hund. Tritt in den Fällen des Satzes 1 an die Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes ein Kampfhund, entsteht für dieses Kalenderjahr hinsichtlich dieses Kampfhundes eine weitere Steuerpflicht mit einem Steuersatz in Höhe der Differenz aus dem erhöhten Steuersatz für Kampfhunde und dem Steuersatz, der für den verstorbenen oder veräußerten Hund gegolten hat.

(3) Ist die Steuerpflicht eines Hundehalters für das Halten eines Hundes für das Kalenderjahr oder für einen Teil des Kalenderjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland entstanden und nicht später wieder entfallen, ist die erhobene Steuer auf die Steuer anzurechnen, die dieser Hundehalter für das Kalenderjahr nach dieser Satzung zu zahlen hat. Mehrbeträge werden nicht erstattet.

§ 5 Steuermaßstab und Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	40,00 Euro,
für jeden weiteren Hund	60,00 Euro,
für jeden Kampfhund	250,00 Euro.

Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 2 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

(2) Kampfhunde sind Hunde, bei denen auf Grund rassenspezifischer Merkmale, Zucht und Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind alle in § 1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit genannten Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 6 Steuerermäßigung

(1) 1 Die Steuer ist um die Hälfte ermäßigt für

1. Hunde, die in Einöden gehalten werden. Als Einöde gilt ein Anwesen, dessen Wohngebäude mehr als 500 m Luftlinie von jedem anderen Wohngebäude entfernt ist.

2. Hunde, die von Forstbediensteten, Berufsjägern oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, sofern nicht die Hundehaltung steuerfrei ist. Die Steuerermäßigung tritt nur ein, wenn die Hunde die Brauchbarkeitsprüfung oder eine ihr gleichgestellte Prüfung nach § 21 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes mit Erfolg abgelegt haben.

Die Steuerermäßigung nach Satz 1 kann nur für jeweils einen Hund des Steuerpflichtigen beansprucht werden. Sind sowohl die Voraussetzungen des Satzes 1 Nr. 1 als auch des Satzes 1 Nr. 2 erfüllt, wird die Steuer nur einmal ermäßigt.

(2) Wird ein Hund aus einem nach den Vorschriften der Abgabenordnung als steuerbegünstigt

anerkannten und mit öffentlichen Mitteln geförderten inländischen Tierheim oder Tierasyl vom Halter von dort in seinen Haushalt aufgenommen, ermäßigt sich die Steuer für jeden Monat der Hundehaltung um ein Zwölftel des Steuersatzes. Die Steuerermäßigung wird längstens für die ersten zwölf Monate der Hundehaltung nach Aufnahme in den Haushalt gewährt.

§ 7 Allgemeine Bestimmungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

(1) Steuerermäßigungen werden auf Antrag gewährt. Der Antrag ist bis zum Ende des Kalenderjahres zu stellen, für das die Steuerermäßigung begehrt wird. In dem Antrag sind die Voraussetzungen für die Steuerermäßigung darzulegen und auf Verlangen des Marktes Dürrwangen glaubhaft zu machen. Maßgebend für die Steuerermäßigung sind die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres. Beginnt die Hundehaltung erst im Laufe des Kalenderjahres, ist dieser Zeitpunkt entscheidend.

(2) Für Kampfhunde wird keine Steuerbefreiung nach **§ 2 Nrn. 7 bis 9** und keine Steuerermäßigung gewährt.

§ 8 Entstehen der Steuerpflicht

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des jeweiligen Kalenderjahres oder – wenn der Steuertatbestand erst im Verlauf eines Kalenderjahres verwirklicht wird – mit Beginn des Tages, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

§ 9 Fälligkeit der Steuer

Die Steuerschuld ist mit der auf das Kalenderjahr entfallenden Steuer fällig am **15. April** eines jeden Kalenderjahres, frühestens jedoch **einen Monat** nach Bekanntgabe des Steuerbescheids.

§ 10 Anzeigepflichten und sonstige Pflichten

(1) Wer einen über vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Anschaffung unter Angabe von Herkunft, Alter und Rasse sowie unter Angabe, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt, und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise dem Markt Dürrwangen melden.

(2) Wer einen unter vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Vollendung des vierten Lebensmonats des Hundes unter Angabe von Herkunft, Alter und Rasse sowie unter Angabe, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt, und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise dem Markt Dürrwangen melden.

(3) Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt der Markt Dürrwangen eine Hundesteuermarke aus, die der Hund außerhalb der Wohnung des Hundehalters oder seines umfriedeten Grundbesitzes stets tragen muss. Der Hundehalter ist verpflichtet, einem Beauftragten des Marktes Dürrwangen die Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen; werden andere Personen als der Hundehalter mit dem Hund angetroffen, sind auch diese Personen hierzu verpflichtet.

(4) Der steuerpflichtige Hundehalter (§ 3) soll den Hund innerhalb eines Monats beim Markt Dürrwangen abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhandengekommen oder tot ist oder wenn der Halter aus dem Gemeindegebiet des Marktes Dürrwangen weggezogen ist. Mit der Abmeldung des Hundes ist die noch vorhandene Hundesteuermarke an den Markt Dürrwangen zurückzugeben.

(5) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung weg, ist das dem Markt Dürrwangen innerhalb eines Monats nach Wegfall anzuzeigen.

§ 16 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

(2) Mit Ablauf des 31. Dezember 2022 tritt die Hundesteuersatzung vom 09.01.2018 außer Kraft.

Dürrwangen, 07.10.2022

gez. Konsolke, 1. Bürgermeister

Mitteilung der St. Sebastian-Apotheke Dürrwangen

Zuverlässige Kraft(m/w/d) für unseren Liefersdienst gesucht. Bei Interesse bitte unter 09856-221 melden

Notdienstplan Zahnarzt <https://www.notdienst-zahn.de>

Termin	Praxis	Telefon
19.11.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Claus-Uwe Kastl Schulstr. 5, 91614 Mönchsroth	09853 / 601
20.11.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Claus-Uwe Kastl Schulstr. 5, 91614 Mönchsroth	09853 / 601
26.11.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Boris Huber Am Ehrlein 1, 91725 Ehingen	09835 / 97100
27.11.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Boris Huber Am Ehrlein 1, 91725 Ehingen	09835 / 97100
03.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. David Müller Fischstr. 5, 91522 Ansbach	0981 / 8173
04.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. David Müller Fischstr. 5, 91522 Ansbach	0981 / 8173
10.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Karl Winterstein Ringstr. 55, 91555 Feuchtwangen	09852 / 2359
11.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Karl Winterstein Ringstr. 55, 91555 Feuchtwangen	09852 / 2359
17.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Johannes Gruber Sonnenstr. 7, 91572 Bechhofen	09822 / 1433
18.12.2022 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Johannes Gruber Sonnenstr. 7, 91572 Bechhofen	09822 / 1433

Termine – Sonstiges

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
18.11./25.11./09.12.	14:30 – 16:30	Wertstoffhof (freitags)
03.12.	10:00 – 12:00	Wertstoffhof (samstags – NEUE UHRZEIT)
23.11./07.12.		Restmüll
30.11./14.12.		Biotonne
02.12.		Papiertonne
12.12.		Gelber Sack

Zahlreiche freie Liegen bei Blutspendeterminen
Über 300 Blutspendetermine im November

Jeden Tag werden in Bayern ca. 2.000 Blutspenden benötigt. Termine in der Umgebung können über das Terminreservierungssystem des Blutspendedienstes des BRK (BSD) ganz einfach gebucht werden. Die Terminreservierung reduziert Wartezeiten, schafft Verbindlichkeit und ist eine wertvolle Unterstützung des bestehenden Hygienekonzepts. Aktuell werden gebuchte Termine krankheitsbedingt vielfach nicht wahrgenommen (sogenannte No-Shows) oder kurzfristig abgesagt. Dadurch bleiben in ganz Bayern zahlreiche Spendeliegen frei. Der BSD bittet alle Gesunden die angebotenen Blutspendetermine wahrzunehmen und so die krankheitsbedingten Lücken zu schließen. Allen Kranken im Freistaat wünscht der BSD gute Besserung und schnelle Genesung! Spenderinnen und Spender können nach einer durchgemachten Corona-Infektion 2 Wochen nach Genesung wieder zur Spende zugelassen werden. Alle diesbezüglichen Informationen und aktuellen Regelung sind hier

zusammengefasst: www.blutspendedienst.com/coronavirus. Eine entsprechende Reservierung im Vorfeld ist erforderlich. Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona sind unter 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Ansbach:

Freitag 18.11.2022	91550 DINKELSBÜHL Ulmer Weg 6	15:30 Uhr - 20:30 Uhr Ausweichlokal: Dreifach-Sporthalle
Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/dinkelsbuehl		
Mittwoch 23.11.2022	91541 ROTHENBURG o.d.T. Friedrich-Hörner-Weg	14:45 Uhr - 20:30 Uhr Mehrzweckhalle
Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/rothenburg		
Donnerstag 24.11.2022	91599 DENTLEIN a.F. Feuchtwanger Str. 16	17:00 Uhr - 20:30 Uhr Grundschule
Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/dentlein		
Freitag 25.11.2022	91586 LICHTENAU Schulweg 12	16:30 Uhr - 20:30 Uhr Volksschule
Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/lichtenau		
Mittwoch 30.11.2022	91625 SCHNELLDORF Am Dornfeld 2, Neben Schule	16:00 Uhr - 20:00 Uhr Ausweichlokal: Frankenlandhalle
Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/schnelldorf		

Notdienste

Polizei:	110
Rettungsdienst und Feuerwehr:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Nummer gegen Kummer (kostenfrei)	0800/1110333
Krisendienst Mittelfranken	0800/6553000 oder 0911/424855-0
(Hilfe in seelischen Notlagen)	www.krisendienst-mittelfranken.de
Zahnärztlicher Notdienst:	(Wochenende)
	www.notdienst-zahn.de
	0911 58 88 83-13
	bez.mittelfranken(at)kzvb.de
Apothekennotdienst:	www.lak-bayern.notdienst-portal.de
	Apotheken-Notdienstfinder:
	Handy 22 8 33 (kostenpflichtig)
	Festnetz 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
	Smartphone-App erhältlich
	089 192 40
Giftnotruf München	Wochenende und Feiertag
Tierärztlicher Notdienststring	https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de
Frauenhaus Ansbach	0981/95959 (Tag und Nacht), www.caritas-ansbach.de
	Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking



Der Sozialverband VdK bittet um Spenden für die Sammlung - „Helft Wunden heilen“

Die VdK-Spendensammlung „Helft Wunden heilen“ (HWH) findet in diesem Jahr ab 14. Oktober statt. Der VdK möchte auch künftig Menschen in Notlagen unterstützen und bittet deshalb die Bevölkerung in und um Dürrwangen wieder um Spenden – diesmal per Überweisung statt direkt an der Haustür.

„Sehr erfreulich ist: Viele Menschen wollen helfen. Mit einer HWH-Spende ist das Helfen sehr einfach und effizient möglich“, erklärt Josef Peter, Vorsitzender des VdK-Ortsverbandes Dürrwangen.

„Damit wir dennoch Menschen in Notlagen Unterstützung gewähren können, bitten wir die Bevölkerung um die Überweisung von Spenden auf das Konto des Ortsverbandes Dürrwangen“, sagt VdK-Josef Peter.

Wir bitten um die Überweisung Ihrer Spende auf folgendes Bankkonto:

VdK-Ortsverband Dürrwangen
 IBAN: DE75 7659 1000 0004 6148 52
 Kreditinstitut: VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl
 Stichwort: „Spende VdK, HWH 2021“

Die Einnahmen der Sammlung werden wieder für unbürokratische Einzelfallhilfen für Menschen, die von einem Schicksalsschlag getroffen wurden oder auf der Schattenseite des Lebens stehen, verwendet. Deren Not soll mit Ihrer Spende ganz unmittelbar gelindert werden. Zum Beispiel mit Lebensmittelgutscheinen, notwendigem Ersatz für defekte Haushaltsgeräte oder Kostenzuschüssen für Medikamente oder Therapien, die von den Kassen nicht übernommen werden. „Jeder Euro hilft! Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die die Arbeit des VdK vor Ort mit einer Spende unterstützen“, sagt Vorsitzender Peter.



Förderpreis der Willi Dauberschmidt Stiftung 2022

Wer kann mitmachen?

Beteiligen können sich alle natürlichen Personen, die noch nicht das 35. Lebensjahr vollendet haben (zum Bewerbungsschluss) und die innerhalb der Gemeindegrenzen einer der folgenden Gemeinden über längere Zeit ihren Lebensmittelpunkt, insbesondere durch Wohnsitznahme oder als Schul- und Ausbildungsort, gehabt haben:

- | | |
|---------------|--------------------|
| ▪ Burk | ▪ Röckingen |
| ▪ Dinkelsbühl | ▪ Schopfloch |
| ▪ Dürrwangen | ▪ Unterschwaningen |
| ▪ Ehingen | ▪ Wassertrüdingen |
| ▪ Gerolfingen | ▪ Weiltingen |
| ▪ Langfurth | ▪ Wilburgstetten |
| ▪ Mönchsroth | ▪ Wittelshofen |

Was ist bei der Jury einzureichen?

Eine ausführliche Darstellung der förderwürdigen Leistung soll in Form eines schriftlichen Berichtes erfolgen. Die Bewerbung ist in Schriftform per Post einzureichen - ferner ist parallel die Bewerbung online als eine pdf-Datei (mit integrierten Anhängen) per Mail einzureichen (Walter.Wegert@Dinkelsbuehl.de).

Die Unterlagen sollen wie folgt aufgebaut sein:

- Anschreiben 1-2 Seiten
- tabellarischer Lebenslauf
- Zusammenstellung der herausragenden Leistungen im Bereich Schule, Berufsausbildung, Studium, Sport oder Kultur
- Belege der Leistungen durch Zeugnisse, Fotos, Presseberichte.

Zusätzlich sollen auf einer Seite folgende Angaben gemacht werden:

- Name und Anschrift des Bewerbers bzw. der Bewerberin (mit Telefon und E-Mail)
- Namen und Anschriften von Referenzen, die die Leistungen objektiv bewerten können
- evtl. weitere Beteiligte der Leistung
- Zusammenfassung des schriftlichen Berichts in maximal 10 Sätzen zur Veröffentlichung
- Foto des Bewerbers bzw. der Bewerberin.

Bewerbungen aus dem Bereich Kultur, Handwerk und Ausbildungsberufe sind besonders willkommen.

Die Ausschreibungsbedingungen

Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens **07. Januar 2023**

per Mail an: Walter.Wegert@Dinkelsbuehl.de

Die Einreichung in Schriftform an:

Stadt Dinkelsbühl - Kennwort: Willi Dauberschmidt Stiftung - Segringer Straße 30, 91550 Dinkelsbühl



Zum grünen Tal

Jubiläumswochen

-  **FISCHWOCHELENDE**
04. - 06. November
-  **WILDWOCHELENDE**
11. - 13. November
-  **SCHLACHTSCHÜSSEL**
18. - 20. November
-  **KÜCHENPARTY**
26. November

Wir bitten um Reservierung.

mehr Infos auf



Gasthaus „Zum grünen Tal“
Hauptstraße 1, 91602 Dürrewangen
Telefon: 09856 364



Das volle Programm zum Restart - ein Spaß für die ganze Familie

Pfarrfasching Dürrewangen

„Alte Turnhalle“ Dürrewangen

Samstag, 4. Februar 2023 19:00 Uhr
Sonntag, 5. Februar 2023 15:00 Uhr
Samstag, 11. Februar 2023 19:00 Uhr
Sonntag, 12. Februar 2023 15:00 Uhr

Narrenmesse zum Auftakt in der Pfarrkirche Dürrewangen
am Samstag, 4. Februar 2023 17:00 Uhr

Vorverkauf

**Samstag 26. November 2022 und
Samstag 14. Januar 2023 jeweils
von 10:00 - 11:00 Uhr**
im Pfarrzentrum Dürrewangen

Alles wird teurer - nur wir nicht!
Preis pro Karte 10,-- €

**Komitee
Dürrewanger
Pfarrfasching**



VR-Bank
Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG